

Herzlich willkommen im gerontopsychiatrischen Wohnbereich der Senioren-Residenz Dudenhofen

Menschen mit einer seelischen Störung benötigen eine positive Stabilisierung – sie brauchen Sicherheit. Ihr Wohlergehen ist der Schlüssel zum Erfolg unserer gerontopsychiatrischen Arbeit.

Unser Ziel ist es, den Bewohnern ein Leben in einem möglichst angstarmen Alltag zu ermöglichen, in dem sie ihre eigenen Fähigkeiten nutzen können. Deshalb fördern wir ein eigenständiges Leben, das Kommunikation, Körperpflege, Essen und Trinken sowie hauswirtschaftliche und gärtnerische Tätigkeiten umfasst. Die Angehörigen binden wir auf Wunsch intensiv in unsere Tätigkeit ein.

Jeder Bewohner ist eine Persönlichkeit mit eigener Lebensgeschichte und individuellem Krankheits-erleben. Das respektieren wir.



Senioren-Residenz Dudenhofen GmbH Sankt Sebastian

Speyerer Straße 4
67373 Dudenhofen

Tel. 0 62 32/90 08-0
Fax 0 62 32/90 08-80

info@stsebastian.incura.de
www.incura.de

2. Auflage 07/2019

RUNDUM BETREUT

IN CURA[®]
SANKT SEBASTIAN
SENIOREN-RESIDENZ



Was?

Die Senioren-Residenz Dudenhofen bietet in ihrem teilbeschützten Wohnbereich Raum für die qualifizierte Betreuung von Menschen ab 60 Jahren mit demenziellen Erkrankungen.

Die 26 Pflegeplätze in 20 Einzel- und drei Doppelzimmern sind mit behindertengerechtem Bad ausgestattet. Der Wohnbereich ist alltagsnah und wohnlich möbliert.

Wo?

**Senioren-Residenz Dudenhofen GmbH
Sankt Sebastian**
Speyerer Straße 4 · 67373 Dudenhofen

Als Schutzengel über die Senioren-Residenz Dudenhofen wacht der heilige Sebastian, dessen Taten christlicher Nächstenliebe auch Vorbild für den Umgang mit den Bewohnern sind.

Die Residenz bietet über den gerontopsychiatrischen Wohnbereich hinaus insgesamt 84 vollstationäre Pflegeplätze sowie Ein- und Zweiraumapartments für seniorengerechtes Wohnen.

Sie möchten uns gerne kennenlernen?

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin.

Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.



VERTRAUEN SCHAFFT RAUM FÜR MENSCHLICHE NÄHE.

Ernst Ferstl (Dichter und Aphoristiker)



Schutz für seelisch Kranke

Gerontopsychiatrische Pflege richtet sich an ältere Menschen mit psychiatrischen Krankheitsbildern. Dazu gehören schizophrene Psychosen, Depressionen, Suchterkrankungen und Demenz. Sie ist die häufigste Einzelursache von Pflegebedürftigkeit im Alter.

Ziel ist es, die erkrankten Menschen davor zu schützen, dass sie sich selbst gefährden – etwa durch zielloses Umherirren und unkontrolliertes Verlassen des Wohnumfeldes.

Wertschätzung für jeden Menschen

Wir arbeiten mit unseren demenzerkrankten Bewohnern nach der Methode der konzentrativen persönlichen Biografie. Das bedeutet, dass wir in der Gesprächsführung grundsätzlich eine wertschätzende Grundhaltung einnehmen und den Menschen ernstnehmen.

Die Gefühle des Bewohners stehen im Mittelpunkt; wir gehen empathisch darauf ein, anstatt durch gegenteilige Behauptungen oder sogenannte Richtigstellungen Stress, Angst oder Verunsicherung auszulösen.

Die Methode der konzentrativen persönlichen Biografie ermutigt uns, die Bewohner in ihrem „Personsein“ zu unterstützen. Darüber hinaus beugen wir mit dieser Methode möglichen Krisen vor, die das Krankheitsbild Demenz typischerweise auslöst.